



DRK FACHTAG

# FAMILIEN AUF DER FLUCHT

# FAMILIEN AUF DER FLUCHT

13. Dezember 2017

Die Gewährung von Schutz, aber auch die Gestaltung von entwicklungsfördernden Bedingungen für Kinder, Jugendliche und Familien sowie für schwangere Frauen ist eine alltägliche Herausforderung in den Einrichtungen der Flüchtlingshilfe.

Im Rahmen der Fachveranstaltung werden neben fachlichen Inputs externer und bundesweit anerkannter Expertinnen und Experten ausgewählte Aspekte aus den Erfahrungen und Erkenntnissen, die das DRK im Land Brandenburg seit 2015 im Bereich der Flüchtlingshilfe gesammelt hat, reflektiert und an Teilnehmende vermittelt. Im Rahmen verschiedener Workshops wird die Möglichkeit eröffnet, sich vertiefend fachlich mit ausgewählten Themen auseinanderzusetzen und Anregungen für die eigene Arbeit mit Geflüchteten mitzunehmen.

## ORT

Mercure Hotel Potsdam City  
Lange Brücke  
14467 Potsdam

## ANMELDUNG & KOSTEN

Anmeldung bis zum 24.11.2017 mit angehängtem Anmeldeformular. Teilnehmende zahlen eine Gebühr in Höhe von 15,00 Euro. Für DRK Mitarbeitende ist die Teilnahme kostenfrei.

## KONTAKT

Vanessa Trampe-Kieslich

Referentin Flüchtlingshilfe und Migration, DRK-Landesverband Brandenburg e.V.

vanessa.trampe-kieslich@  
drk-lv-brandenburg.de  
0152 09260331

## PROGRAMM

- 9.00** Registrierung und Kaffee
- 9.30** Einführung und Moderation  
*Viola Jacoby*  
DRK-Landesverband Brandenburg e.V.
- Grußwort**  
*Dr. Frank-Walter Hülsenbeck*  
DRK-Landesverband Brandenburg e.V.
- Grußwort**  
*Ulrich Wendte*  
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie des Landes Brandenburg
- 10.00** Impulsreferat I - „Familien auf der Flucht – Konsequenzen für sozialpädagogisches Handeln“  
*Prof. Dr. Veronika Fischer*  
Hochschule Düsseldorf - Fachbereich Sozial- & Kulturwissenschaften
- 11.00** Impulsreferat II - „Geflüchtete Familien in Brandenburg“  
*Prof. Dr. Karin Weiss*  
Integrationsbeauftragte Land Brandenburg a.D./ Abteilungsleiterin Migration & Integration Rheinland-Pfalz a.D.
- 12.30** Mittagspause
- 13.30** Workshop-Phase I
- WS1: Schwangere Frauen, Frühe Hilfen
- WS2: Partizipation von Asylbewerberinnen und -bewerbern in Flüchtlingsunterkünften
- WS3: Umsetzung von Kinderschutz und Kinderrechten in einer Erstaufnahmeeinrichtung
- WS4: Elternarbeit in Flüchtlingsunterkünften
- 14.30** Kaffeepause und Workshop-Wechsel
- 15.00** Workshop-Phase II\*
- 16.00** Ende der Veranstaltung

\*Die Themen der Workshop-Phase I werden wiederholt, sodass die Teilnehmenden zwei Themenbereiche auswählen können.

## WORKSHOP THEMEN

### WS1: Schwangere Frauen, Frühe Hilfen

**Monika Krexel** (Leitung Familienzentrum „Das Nest“) **N.N.** (DRK-Schwangerschaftsberaterin)

**Moderation: Viola Jacoby** (DRK-Landesverband Brandenburg e.V.)

Vertreibung, Verfolgung, Krieg und dann die Flucht sind Ereignisse, die zu einem heftigen Bruch in der Biographie führen. Schwangere Frauen, junge Eltern und kleine Kinder benötigen frühzeitig nach der Ankunft in Deutschland migrations- und kultursensible Angebote. Die Schwangerschaftsberaterinnen leisten dabei als Expertinnen aber auch als Netzwerkpartner der „Frühen Hilfen“ einen entscheidenden Beitrag. Der Workshop behandelt die Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen und gibt einen Einblick in die Praxis.

### WS2: Partizipation von Asylbewerberinnen und -bewerbern in Flüchtlingsunterkünften

**Christine Großer** (Geschäftsführerin, DRK-Flüchtlingshilfe Brandenburg gGmbH)

**Sebastian Christoph, Stefanie Schulz** (Teamleitung Erwachsenenbetreuung, DRK-Flüchtlingshilfe Brandenburg gGmbH)

**Moderation: Vanessa Trampe-Kieslich** (DRK-Landesverband Brandenburg e.V.)

Beteiligung ist ein normativer Grundsatz einer demokratischen Gesellschaft. Nimmt man diesen Grundsatz ernst, müssen Asylbewerberinnen und -bewerber die Möglichkeit zur Teilhabe an den täglichen sozialen, gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen in Flüchtlingsunterkünften erhalten. In dem Workshop soll die Bedeutung von Beteiligung diskutiert werden, wie z.B. Konfliktbewältigung und Empowerment. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmenden neue Handlungsempfehlungen für eine partizipationsförderliche Flüchtlingsarbeit in Gemeinschaftsunterkünften zu eröffnen.

### WS3: Umsetzung von Kinderschutz und Kinderrechten in einer Erstaufnahmeeinrichtung

**Stefan Bley** (DRK-Objektleiter Erstaufnahmeeinrichtung Eisenhüttenstadt)

**Moderation: Sybill Radig** (DRK-Landesverband Brandenburg e.V.)

Das Thema Kinderschutz und Kinderrechte wird in diesem Workshop anhand des Praxisbeispiels aus der Erstaufnahmeeinrichtung Eisenhüttenstadt beleuchtet und diskutiert. Dabei werden die Ausgangsvoraussetzungen in der Erstaufnahme, die Sozialbetreuung und Kinderschutzräume (child friendly spaces) sowie die Arbeit der Kinderschutzfachkraft und der Sozialpädagogen vor Ort beleuchtet. Auch offene Risiken sollen thematisiert werden.

### WS4: Elternarbeit in Flüchtlingsunterkünften

**Anke Blobel-Homagk** (Leiterin Eltern-Kind-Gruppe Zützen, DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e.V.)

**Moderation: Simone Klawonn** (DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e.V.)

Frühkindliche Bildung für Kinder mit Fluchterfahrung ist gesetzlich geregelt. Bildungsangebote und die enge Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden der Flüchtlingseinrichtung, den Eltern und der sozialen Umgebung sind für das Lernen und die Entwicklung von Kindern essenziell. Wie es gelingen kann, Entwicklung von Kindern *mit* Eltern in Flüchtlingsunterkünften zu fördern und eine gelingende Zusammenarbeit im Interesse der Kinder zu gestalten, ist Gegenstand dieses Workshops. Als Beispiel der guten Praxis wird das Angebot einer Eltern-Kind-Gruppe in Zützen vorgestellt.



## ANMELDUNG ZUR FACHTAGUNG FAMILIEN AUF DER FLUCHT

- Ja, ich möchte an der Fachtagung teilnehmen. Teilnehmende zahlen vor Ort eine Gebühr von 15,00 Euro in Bar. Für DRK Mitarbeitende ist die Teilnahme kostenfrei.

---

Name, Vorname

---

Organisation und Funktion

---

Email Adresse

### AUSWAHL WORKSHOPS

Die Fachtagung bietet zwei Workshop-Phasen mit jeweils vier sich wiederholenden Vertiefungsbereichen. Ich möchte an den folgenden **zwei** Workshops teilnehmen:

- WS1: Schwangere Frauen, Frühe Hilfen
- WS2: Beteiligung von Asylbewerberinnen und -bewerbern in Flüchtlingsunterkünften
- WS3: Umsetzung von Kinderschutz und Kinderrechten in einer Erstaufnahmeeinrichtung
- WS4: Elternarbeit in Flüchtlingsunterkünften

---

Ort, Datum

Unterschrift

Anmeldung per Email, Fax oder Post bitte bis zum **24.11.2017** an:

Christa Milkau

DRK-Flüchtlingshilfe Brandenburg gGmbH  
Wetzlarer Straße 28  
14482 Potsdam

Email: [c.milkau@drk-fluechtlingshilfe-brb.de](mailto:c.milkau@drk-fluechtlingshilfe-brb.de)  
Fax: 0331 550496 20